

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

257 (19.9.1882)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 257.

Dienstag den 19. September

1882.

83.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 20. September l. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden in der Waldstraße Nr. 52, 2. Stock, aus einem Nachlaß nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Sopha, 1 Schreibsekretär, 1 Herrenschränke, 1 Schreispulte, 1 Chiffonniere, 1 Kommode mit Aufsatz, ein- und zweithürige Schränke, 1 Spieltisch, runde und edige Tische, Blumentische, bis. Stühle, worunter 1 Leibstuhl, 2 vollständige Betten mit Kopfkissen, Nachttische, 1 Tafel-Navier, 3 gute Violinen, werthvolle Kupferstücke, 1 Conversations-Vericon und verschiedene Bücher, Etageres, Koffer, Vorlagen, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, Schäfte, allerlei Küchengeräthe und sonst verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerken freundlich eingeladen werden, daß die Instrumente Nachmittags 2 Uhr zum Ausgehört kommen.

Karlsruhe, den 14. September 1882. Leop. Brombacher, Waisenrichter.

2.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Aus dem Nachlaß der Frau Theresia Heinzmann Wittwe, geb. Elison dahier, werden

Donnerstag den 21. September l. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

die nachverzeichneten Fahrniße in der Wohnung der Erblasserin, Spitalstraße 6 im 2. Stock, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauentleider, Weißzeug, Kanapees, ein- und zweithürige Schränke, Chiffonniere, Kommoden, verschiedene Tische und Stühle, 3 vollständige Betten, Spiegel, Bilder, eiserner Herd, Küchengeräthe, Weinflaschen und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber freundlich einladet

Karlsruhe, den 18. September 1882. Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Versteigerung.

3.3. Dienstag den 19. September 1882, Nachmittags 3 Uhr, versteigere ich im Auftrage im Laden Zähringerstraße Nr. 96, parterre, gegen Baarzahlung:

eine fast noch neue, gut gearbeitete Ladeneinrichtung für ein Speisegeschäft (2 Ladentische, Schäft mit ca. 50 Schubladen etc.), wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

Versteigerung.

3.1. Donnerstag den 21. September d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage im Kaiser Alexander, Ludwigsplatz, parterre, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 vollständiges Bett, 1 Kinderbettlade mit Matratze, 4 Kopfkissen, 2 Plumeaux, 2 Couverten, 1 Ruhebett, 1 Regulator, 2 große Spiegel in braunen Rahmen und Console, 2 Garderobeständer, 2 Büchergestelle, Handtuchhalter, 1 Chiffonniere, 1 Bücherschrank mit Glashüren, 1 Wanduhr, Bilder, Rouleaux, 1 Schreispult, 1 Spiegel in braunem Rahmen, 1 neuer Reisekoffer, 1 Gaslüstre (dreiarmlig), verschiedene Kleider und zwar: Uniformen (Hosen, Röcke, Sattelzeug, vollständiges Reitgeschirr, Dedden, Radmantel, Schabracken, Stiefel), Herren- und Kinderleider, Vorhänge, 1 neuer eiserner Blumentisch, Kohlenbügel-eisen und verschiedene Haushaltungsgegenstände, wozu Liebhaber höflichst einladet

Br. Kossmann, Auktionator.

Beiertheim.

Pflasterarbeit-Bergebung.

2.1. Die Gemeinde Beiertheim vergibt circa 400 Quadratmeter Pflasterarbeit auf der Dorfstraße, oberhalb im Orte, im Submissionswege.

Schriftliche Angebote wollen bis zum 25. September d. J. auf dem Rathhause dahier — woselbst auch die Bedingungen aufstiegen — verschlossen eingereicht werden.

Beiertheim, den 18. September 1882.

Gemeinderath.

Bürgermeister Braun. F. Weber.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am Dienstag den 19. September d. J., Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung, als:

1) 6 große Reisekoffer;
2) 1 Schreibstisch und 100 Stück verschiedene Topfpflanzen.

Karlsruhe, den 18. September 1882.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

4.1. Adlerstraße 6 ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

*2.2. Adlerstraße 9 sind auf 23. Oktober 2 schöne Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie 2 Zimmer mit Kochofen sogleich oder später zu vermieten.

— Akademiestraße 39 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit allen Erfordernissen der jetzigen Zeit versehen. Zu erfragen parterre daselbst.

— Akademiestraße 40 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche, Badecabinet, Garderobe, Speisekammer, Fremdenzimmer nebst allem Zugehör für sogleich beziehbar oder auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres parterre.

6.1. Akademiestraße 75, nahe der Hirschstraße, ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werberstraße 37 im 2. Stock.

* Malienstraße 67 ist der 1. Stock, bestehend in 3 schönen Zimmern und Küche nebst allen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* Augartenstraße 31 ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Keller, an eine kleine Familie oder einzelne Person sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

— Bahnhofstraße 26 ist eine geräumige, freundliche Wohnung des Vorderhauses, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, bestehend aus 3 Zimmern, Alkoven, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus, parterre.

— Bismarckstraße 16 ist zum sofortigen Bezug oder auch für später eine elegante Herrschaftswohnung von 8—12 Zimmern nebst allem Zugehör und Comfort zu vermieten. Näheres Akademiestraße 40, parterre, oder Bismarckstraße 69, Hinterhaus.

*6.3. Douglasstraße 13 ist auf den 23. Oktober der 3. Stock, bestehend aus 4—5 Zimmern zu vermieten. Das Nähere Akademiestraße 55 im 2. Stock.

*3.2. Hirschstraße 15 ist im 3. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 3 Zimmern, Kammer, Keller, Küche mit Wasserleitung und Kanalisation, an eine stille, kinderlose Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Kaiserstraße 40 ist im Hinterhaus, parterre, eine kleine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller an zwei Personen sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Laden.

3.2. Kaiserstraße 132 sind 2 Wohnungen von je 6 Zimmern, Mansarde, Garderobe, Badezimmer, Speisekammer etc. sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 132 oder Akademiestraße 40.

— Kaiserstraße 133 (dem Museum gegenüber) ist eine hübsche Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas, Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Kaiserstraße 164 ist eine elegante Wohnung (4. Stock), bestehend in 6 geräumigen Zimmern (Bad im Hause) nebst entsprechendem Zugehör, auf den 23. Oktober um sehr billigen Preis zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 168 ist eine elegante Herrschaftswohnung (Bel-Etage), bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, Badezimmer nebst entsprechendem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Kaiserstraße 177 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst Wasser auf den 23. Oktober zu vermieten.

Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Dachkammer sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten rechts.

— Kriegstraße 102 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, an eine stille Familie sogleich oder per 23. Oktober zu vermieten.

— Luisestraße 2a ist wegen Verletzung der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Alles Nähere im 1. Stock.

3.1. Luisestraße 28 sind im 1. und 2. Stock je eine Wohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör mit oder ohne Werkstätten und Magazin auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Belfortstr. 9.

* Luisestraße 52 sind zwei Wohnungen, die eine von 2, die andere von 3 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß, zu vermieten. Näheres im Laden.

* Querstraße 14 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

— Ruppurrerstraße 46 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

6.1. Schützenstraße 34 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werberstraße 37 im 2. Stock.

— Schützenstraße 52 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*6.6. Schützenstraße 57 ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche, Keller und Schwarzwachskammer auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Sommerstrich 12b (verlängerte Sophienstraße) ist auf 23. Oktober im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Kammer, und eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, zu vermieten. Ebenso Sommerstrich 12e, im

3. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Kammer nebst Zugehör. Zu erfragen bei Max Müller, Akademiestraße 28 im 1. Stock.

Steinstraße 27 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit oder ohne Stallung sofort beziehbar oder auf 23. Oktober zu vermieten.

*3.3. Viktoriastraße 12a sind der 1. Stock von 3 Zimmern, der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern und der 4. Stock von 3 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen sind ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres daselbst von 2 Uhr an.

2.1. Werderstraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern, sowie eine von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. — Ebenfalls sind ein zweibüriger Kasten und ein Zulegtisch zu verkaufen. Zu erfragen Schützenstraße 12.

Werderstraße 3 ist eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Näheres daselbst parterre. Daselbst wird ein größerer Kochofen zu kaufen gesucht.

3.3. Werderstraße 58 sind im 2. Stock zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 2 im 2. Stock.

— Werderstraße 69 (Neubau) sind mehrere Wohnungen von 4, 3 und 2 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober sehr billig zu vermieten. Näheres verläng. Luisenstraße 89 im 2. Stock.

3.2. Wilhelmstraße 2 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche etc. sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Seitenhauses daselbst oder Kaiserstraße 132.

— Deutscher Hof. Eine Wohnung im französischen Mansardenstock von 3—5 Zimmern ist zu vermieten durch Herrn Gutekunst. Schlüssel bei Herrn Stütz im Laden ebendaselbst.

— Eine freundliche Wohnung im 4. Stock, neu hergerichtet, von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, alles für sich abgeschlossen und mit Entwässerung versehen, ist auf 23. Oktober oder sogleich zu vermieten. Näheres Schützenstr. 47, 1. Stock.

*3.3. Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 42 im Laden.

— Auf 23. Oktober ist eine sehr geräumige Parterrewohnung von 4 Zimmern sammt allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres Werderplatz 29.

3.2. Zwei Mansarden mit Küche, hell und sehr geräumig, werden aber nur an ein oder zwei Frauenzimmer vermietet. Näheres Waldstr. 50, parterre.

*2.2. Eine freundliche Wohnung, 2. Stock im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, ist per 23. Oktober an ordentliche Leute billig zu vermieten. Näheres Spitalstraße 41, parterre.

2.2. Eine freundliche, geräumige Schwelgerwohnung mit Balkon von drei größeren und einem kleineren Zimmer, Speicherkammer, Keller und Waschküche, mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten: Ruppurrerstraße 40. Ebenfalls ist noch eine kleinere Wohnung von zwei resp. drei Zimmern zu vermieten.

— Eine hübsche Wohnung mit Glasabschluss bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an Waschküche und Trockenplatz, ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

*2.2. In angenehmster Lage der Stadt ist eine allen Anforderungen der Neuzeit entsprechende Wohnung von 10 Zimmern, jedes mit eigenem Ausgang, bis Mitte Oktober zu vermieten und täglich einzusehen von 12—1 Uhr: Kaiserstraße 147 im dritten Stock rechts.

*2.1. Eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und großem Speicher ist auf 23. Oktober zu vermieten: Werderplatz 25.

Per 23. Oktober 1882: Wohnung von 9 Zimmern im 3. Stock; per 23. April 1883: Wohnung von 9 Zimmern (Bel-Etage) im 2. Stock. Emil Winter, Friedrichsplatz 6.

— Vermietung. — Auf 23. Oktober ist eine Wohnung von 7 Zimmern (Bel-Etage) und allem Zugehör, mit freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, ganz in der Nähe

des Schloßplatzes und des botanischen Gartens, zu vermieten. Die Wohnung ist neu hergerichtet und mit Wasser und Gas versehen. Näheres bei C. W. Klages, Bismarckstraße 45.

— Erbprinzenstraße 3 ist sogleich oder auf 23. Oktober der 3. Stock, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon, nebst allem Zugehör, u. auf 23. Oktober 1. J. der 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon etc., zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Im Herrmann'schen Hause, Lammstraße 6, zu vermieten: 1) auf sogleich oder 23. Oktober, eine Treppe hoch, eine Wohnung von 7 Zimmern, Mansarden, Küche, Zugehör, Gas- und Wasserleitung, vermöge der Lage auch zu einem Geschäftslokale sich eignend; 2) auf 23. Oktober, zwei Treppen hoch, eine Wohnung von 6 Zimmern, Mansarden, Küche, Zugehör, Gas- u. Wasserleitung.

3.2. Wielandstraße 10, zunächst dem Hauptbahnhof, ist sogleich oder auf 23. Oktober im zweiten Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

2.1. Wohnung von 3—4 Zimmern mit Zugehör per 23. Oktober d. J., wömmöglich in der Nähe des Theaters, sucht für eine ältere Dame das Bureau von W. Köpman, Ludwigplatz 61.

Herrschafts-Wohnung. 3.2. Karlstraße 8 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Balkon nebst allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 132 oder Akademiestraße 40.

Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten. *2.2. Eine schöne abgeschlossene Wohnung, mit Gas- und Wasserleitung, 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche und Keller nebst Antheil an Waschküche und Trockenpeicher ist zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 59 im 2. Stock.

Wohnung mit Werkstätte zu vermieten. Karlstraße 24 ist im Querbau eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör nebst einer hellen Werkstätte auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Laden mit Wohnung zu vermieten. — Kaiserstraße 50 ist ein großer Laden, in welchem schon 20 Jahre ein Puzgeschäfft betrieben wird, mit 4—5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Zu erfragen im Hause daselbst, eine Treppe hoch.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 3.2. Wilhelmstraße 2 ist ein großer Laden mit anstoßender Wohnung von 2 großen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller etc. sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 132.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 3.1. Kronenstraße 22 ist im Neubau ein großer Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. auf den 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Laden.

Laden-Gesuch. In guter Geschäftslage wird ein Laden mit Wohnung zu mieten gesucht. Offerten unter R. 320 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten. Waldstraße 5 ist ein freundliches Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Zwei elegant möblirte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) sind sofort zu vermieten: Erbprinzenstraße 4 im 3. Stock.

— Zwei schön möblirte Zimmer sind mit oder ohne Pension zu vermieten: Bahnhofstraße 50 im 2. Stock.

3.3. Wilhelmstraße 7 ist im 3. Stock ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

— Werderplatz 42 ist im 2. Stock auf 1. Oktober ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.3. Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind 4 elegant möblirte Zimmer zusammen oder getheilt, sowie ein kleineres, gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

3.2. Möblirte Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, können an junge Mädchen in einem guten Hause vermietet werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*3.2. Blumenstraße 27, nächst dem Ludwigplatz und der Infanteriekaserne, sind im 3. Stock zwei hübsch möblirte, auf die Straße gehende Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

5.3. Hirschstraße 48 sind zwei schöne Zimmer, unmöblirt, ebener Erde, nach der Straße zu, sogleich oder später zu vermieten.

*3.2. Kreuzstraße 14 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern nebst Schlafkabinet sogleich oder auf 1. Oktober zu beziehen.

4.2. Ecke der Erbprinzen- und Karlstraße, alter deutscher Hof, 1 Treppe hoch, sind einige gut möblirte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 132 sind zwei feine, unmöblirte Balkonzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Waldstraße 95 ist im 2. Stock ein freundliches, gut möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

— Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, zwei Treppen hoch, sind zwei schöne, gut möblirte Zimmer an Herren zu vermieten.

— Bähringerstraße 88 ist ein möblirtes Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten.

12.9. Amalienstraße 87, in der Nähe des ehem. Mühlpurgerthores, sind möblirte Zimmer, größere oder kleinere, billig zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Ein unmöblirtes Parterrezimmer ist sofort zu vermieten: Ruppurrerstraße 7 im Hinterhaus.

Kaiserstraße 23, gegenüber der Dragonerkaserne, ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Große Herrenstraße 48 ist im 2. Stock ein großes, hübsch möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstücken auf die Straße gehend, sogleich oder bis 1. Oktober zu vermieten.

* Herrenstraße 12, Bel-Etage, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

* Sogleich oder auf 1. Oktober ist ein mittelgroßes, unmöblirtes Zimmer zu vermieten: Sophienstraße 3.

* Douglasstraße 22 sind ein oder zwei unmöblirte Zimmer an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

Westendstraße 30 sind zwei auf die Straße gehende, hübsch möblirte Parterrezimmer zu vermieten.

3.1. Schützenstraße 47 ist im Hinterhaus ein möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn oder Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Kaiserstraße 52 sind ein oder zwei fein möblirte sowie ein einfach möblirtes Zimmer für 10 M. zu vermieten.

* Waldstraße 11 sind im 2. Stock zwei hübsch möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

*3.1. In einem ruhigen Hause des westlichen Stadttheiles sind zwei hübsche, ineinandergehende Zimmer an eine Dame oder an einen ruhigen Herrn sogleich oder später zu vermieten; auf Verlangen könnten dieselben ganz oder theilweise möblirt werden. Anzusehen Nachmittags nach 2 Uhr. Nähere Auskunft wird im Kontor des Tagblattes erteilt.

*2.1. Hirschstraße 76 ist ein hübsches Mansardenzimmer mit Kochofen per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*3.1. Waldhornstraße 22 sind 2 gut möblirte Zimmer sogleich oder per 1. Oktober zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Belfortstraße 14 im 3. Stod.

* Bürgerstraße 12 ist ein freundliches Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, eine Treppe hoch.

* Waldhornstraße 27 sind sogleich oder auf 1. Oktober möblierte Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Waldhornstraße 28, ganz in der Nähe des Polytechnikums, sind 2 hübsch möblierte Parterrezimmer zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod. Auch kann ein sehr freundliches, unmöbliertes Zimmer abgegeben werden.

Kaiserstraße 169 ist ein hübsches Zimmer möbliert oder unmöbliert an ein solides Frauenzimmer zu vermieten.

* Zähringerstraße 112, in der Nähe der Post und des Marktplatzes, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

Möblierte Zimmer.

— Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße, gegenüber dem Polytechnikum, sind mehrere gut möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Pension-Anerbieten.

2.1. In guter Familie findet ein Knabe oder ein junger Herr gute Pension und freundliche Aufnahme. Näheres Schloßplatz 6 im 3. Stod.

Zimmer-Gesuche.

* Im Bahnhofstättchen oder in der Nähe des Polytechnikums wird ein möbliertes Zimmer für 12 Mark mit Bedienung gesucht. Offerten unter G. G. 62 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein möbliertes Zimmer wird in der Nähe des Friedrichsplatzes auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten bittet man Beierthelmer Allee 2, parterre rechts, in Briefkasten abzugeben.

* Ein möbliertes Zimmer mit zwei Betten wird sofort gesucht. Offerten unter S. 50 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pension-Gesuch.

* 2.1. Ein junger Kaufmann sucht auf 15. Oktober in der Nähe der Adlerstraße Kost und Wohnung. Offerten sub Chiffre K. = 54 unter Angabe des Preises postlagernd hier erbeten.

Dienst-Anträge.

4.4. Köchinnen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen, sowie Kellnerinnen etc. finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts Stellen gegen hohe Saläre durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine gute Stelle: Kaiserstraße 23.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und die Hausarbeiten verrichten kann, findet sofort eine Stelle: Douglasstraße 32.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann, findet auf Michaeli eine Stelle: Schützenstraße 14 im 4. Stod.

* Ein solides Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und in häuslichen Geschäften erfahren ist, findet Stelle auf nächstes Ziel: Kronenstraße 43.

* 2.1. Eine Köchin mit guten Zeugnissen wird auf's Ziel gesucht: Bahnhofstraße 6 im 2. Stod.

* Ein junges Mädchen, am liebsten vom Lande, welches waschen und putzen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Michaeli in Dienst gesucht. Näheres Zirkel 13 im 3. Stod.

* Ein einfaches Mädchen, welches waschen, putzen und häusliche Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Zähringerstraße 35.

* Ein reinliches, solides Mädchen, welches schön waschen und bügeln kann sowie das Zimmerreinigen gut versteht, wird auf kommendes Ziel in Dienst gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 70 im Laden rechts.

* Ein braves Mädchen, welches Liebe zu einem Kinde hat, schön nähen und bügeln kann, findet auf's Ziel gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 77 im 3. Stod.

* Ein solides, gut empfohlenes Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, findet sofort eine gute Stelle. Näheres Zähringerstraße 78, eine Stiege hoch.

Karl-Friedrichstraße 15 wird auf kommendes Ziel ein Mädchen gesucht, welches die Zimmer reinigen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann.

* Ein ehrliches, fleißiges Zimmermädchen wird gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 67 von Nachmittags 2 Uhr an.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird auf's Ziel gesucht: Westendstraße 31 parterre.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel Stelle. Näheres Herrenstraße 12 im zweiten Stod.

Ein fleißiges, gut empfohlenes Mädchen, welches kochen kann und Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße, parterre.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 4.4.

* Ein Mädchen aus dem bad. Oberlande, welches noch nie hier gedient und Liebe zu Kindern hat, sowie sich sonstigen Hausarbeiten willig unterzieht, sucht bei einer bessern Familie eine Stelle; es wird nicht auf hohen Lohn, sondern auf gute Behandlung gesehen. Näheres Amalienstraße 20 im Hinterhaus im 3. Stod.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann sowie gut empfohlen wird, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 22 im 4. Stod.

* Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und schön bügeln kann, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 2 im 4. Stod.

* Ein kräftiges, braves Mädchen vom Lande, welches noch nie hier diente, sucht auf nächstes Ziel bei einer kleinern christlichen Familie eine Stelle; es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Das Nähere ist zu erfragen Waldhornstraße 13.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches gut kochen, nähen und bügeln kann, sucht bei einer Herrschaft auf Michaeli Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 74, links eine Treppe hoch.

* Ein solides Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Karl-Friedrichstraße 32 im 4. Stod.

* Eine ältere, rüstige Person, welche kochen, waschen, putzen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße 34 im Hinterhaus im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Belfortstr. 14 im 3. Stod.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen, etwas kochen, nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Westendstraße 13 im zweiten Stod.

* Ein Mädchen, welches kochen, gut waschen und putzen kann, sucht bei einer kleinen Familie auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 2 im 1. Stod.

Ein braves Mädchen, welches sich in einer Anstalt in den häuslichen Geschäften ausbildete, auch kochen kann, sucht auf's Ziel passende Stelle; ebenso eine gute Köchin. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stod.

20000 Mark

sind von diesseitiger Verrechnung (Ratbaus, Zimmer Nr. 7) gegen doppeltes liegendhaftliches Unterpfand zu 4 1/2% auszuleihen.

Karlsruhe, den 18. September 1882. Verrechnung der vereinigten Krankenkassungen. W. S a c h s.

5000 Mark

sind sofort oder auf 23. Oktober auszuleihen. Näheres Amalienstraße 12 im 2. Stod.

5500 Mark

sind auf 23. Oktober als Nachhypothek auszuleihen. Off. an Haasenstein & Vogler, Waldstraße 36, unter R. 61095 a. 3.2.

Kapital-Gesuch.

2.2. Von einem pünktlichen Zinszahler werden als zweite Hypothek 4000 Mark alsbald aufzunehmen gesucht. Näheres bei J. Brüche, Kaiserstraße 40.

Oberbrauer-Gesuch.

3.3. Für eine Brauerei mittlerer Größe mit Dampftrieb, in der Nähe von Frankfurt a. M., wird ein tüchtiger, zuverlässiger Oberbrauer (ledig) gesucht. Derselbe muß in allen vorkommenden Arbeiten wohl erfahren sein und selbstständig arbeiten können. Gehalt per Monat 60 Mark bei freier Station. Offerten nebst Copie der Zeugnisse besorgt das Kontor des Tagblattes unter P. 6.

Gesucht pro 1. Oktober.

2.1. Ein junger Mann mit guten Zeugnissen wird pro 1. Oktober gesucht für kaufmännische Arbeit im Kontor und Magazin einer Maschinenfabrik. Offerten unter Nr. 9999 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellner-Gesuch.

* Ein braver, fleißiger junger Mann findet sofort Stelle. Zu erfragen im Hotel Stoffleth, zum weißen Bären.

Korbflechter-Gesuch.

Zwei Arbeiter auf geschlagene Arbeit finden dauernde Beschäftigung in der Korbflechterei von Adolf Bluck, 26 Zirkel 26, Karlsruhe.

Köchin-Gesuch.

2.2. Gesucht wird eine tüchtige Köchin mit guten Zeugnissen zu einer Herrschaft in Baden. Baldiger Eintritt erwünscht. Adresse im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Köchin-Gesuch.

* Eine perfekte oder sehr gute Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt und gute Atteste besitzt, wird sofort oder zum Ziel gesucht. Näheres Nowads-Anlage 11 im 3. Stod, früh von 8-10 und Nachmittags von 3-5 Uhr.

Stellen finden

auf's Ziel: mehrere gute bürgerliche Köchinnen und Zimmermädchen durch das Bureau von B. Kossmann, Ludwigplatz 61. 3.1.

T. Gesucht: 3 perfekte Zimmermädchen, 2 Bonnen nach Frankreich und in die Schweiz, mehrere Haus- und Küchenmädchen. Stellen suchen sofort und auf's Ziel: 2 tüchtige, gute Restaurationsköchinnen, 1 angehender Commis sofort oder in einigen Tagen, mehrere Diener und Hausburken, Ausläufer u. s. w. durch K. Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstraße 22.

Stellen-Anträge.

3.1. Auf dem Comptoir einer hiesigen Fabrik findet ein junger Mann mit schöner Handschrift sogleich Stellung. Gest. Offerten unter Z. 810 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 2.1. Eine Ladnerin und ein Lehrling finden sofort dauernde Stellung. Zu erfragen Dienstag und Mittwoch von 8-11 Uhr Kriegstr. 17, parterre.

* Zu sofortigem Eintritt wird ein Zapfjunge gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 16.

Ein Knecht,

welcher den Feldebau versteht, kann sogleich eintreten: Schützenstraße 12. 2.1.

Beschäftigungs-Anträge.

* Es werden sofort noch etliche Mädchen, welche im Hand- und Maschinennähen geübt sind, auf Taglohn gesucht. Näheres Waldhornstraße 33 im 3. Stod.

Lehrlings-Gesuch.

2.2. Ein Lehrling mit guten Vorkenntnissen und sauberer Handschrift wird unter günstigen Bedingungen für ein hiesiges Engros- und Detail-Geschäft gesucht. Schriftliche Offerten werden erbeten unter A. Z. 500 an das Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Zwei mit den nöthigen Schulkenntnissen versehene junge Leute aus achtbarer Familie können in die Lehre treten bei der **Gewerbebank Karlsruhe.**

2.2. Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie kann in mein Strumpf- und Weißwaaren-Geschäft unter günstigen Bedingungen sofort in die Lehre treten.

Joseph Halle,
Kaiserstraße 96.

Stellen-Gesuche.

*2.1. Ein armer junger Mann, welcher sowohl im Schreiben und Rechnen bewandert ist, als sich auch vor keiner sonstigen Arbeit scheut, sucht für sofort oder 1. Oktober eine Stelle als Portier, Aufseher, Hausdiener oder Magazinier. Gesl. Offerten unter H. an **Urban Schmitt,** Blumenstraße 4.

*2.1. Ein junger Mann, welcher die hiesige Kunstgewerbeschule absolviert hat und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht eine passende Stelle als **Zeichner.** Gesl. Offerten unter G. L. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine gewandte, tüchtige, feine **Kellnerin** (Münchnerin) sucht sogleich eine Stelle Näheres Steinstraße 11 im 4. Stod.

* Ein perfektes Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann, auch Handarbeiten versteht, sucht in einem bessern Hause Stelle als Zimmermädchen. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen **Linkenheimerstraße 5.**

Ein sehr anständiges, solides Mädchen aus guter Familie, gebiegenes Charakters, mit den besten Empfehlungen, gewandt in den besseren Arbeiten, sucht auf's Ziel Stelle als Zimmermädchen. Näheres **Waldstraße 25 im 2. Stod.**

* Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre in einem Bankgeschäft thätig war und seiner Militärpflicht genügt hat, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, sogleich oder auf 1. Oktober Stelle als Buchhalter oder Comptoirist. Adressen nimmt das Kontor des Tagblattes unter X. 100 entgegen.

* Ein fleißiger Mann, welcher 3 Jahre bei der Cavallerie und letzter Zeit als Offiziersbursche gedient hat, sucht eine Stelle als Kutscher oder Diener. Zu erfragen **Kriegstraße 39.**

Eine gewandte Kellnerin sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen **Amalienstraße 33 im Hinterhaus, parterre.**

Gesuch.

*3.1. Ein gebildetes, sehr tüchtiges, gut empfohlenes Fräulein, welches im Kassens- und Rechnungswesen, überhaupt in schriftlichen Arbeiten sehr geübt ist, sucht passende Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Diener und Herrschaftskutscher mit Zeugnissen suchen Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

Eine gewandte, tüchtige Kellnerin sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen **Kaiserstraße 39.**

Beschäftigung

im Waschen und Putzen, oder auch einen Monatsdienst sucht eine zuverlässige Frau. Zu erfragen **Sophienstraße 8, Hinterhaus, 3. Stod.** 3.1.

Schriftliche Arbeiten

jeder Art, als: Abschriften, Eingaben, Briefe u. s. w., übernimmt **B. Meyer,** Hebelstraße 4 (Eingang Kirchstraße). *3.3.

Handschuhwascherei.

*5.4. Militär-, Wascheber-, dänische und Glacehandschuhe werden jeden Tag schön gewaschen bei **Frau Dengler Wittwe,** Akademiestr. 18 im 3. Stod.

Verloren.

* Samstag Nachmittag wurde ein **Taschentuch,** B. M. gestickt, verloren. Abzugeben: **Kaiserstr. 89 im 3. Stod.**

Zu verkaufen:

* gut erhaltene **Blüschgarnitur,** 6 Fauteuils, napsee (ächt Louis XVI.): **Kriegstraße 38,** eine Pre hoch. *3.1.

Häuser-Verkauf.

6.1. Der Besitzer mehrerer Häuser im westlichen und im Bahnhofstheil wünscht dieselben zu verkaufen. **Gute Lage in Mitte starker Bevölkerung. Solide Bauart. Sehr rentabel.** Als Wohn- und Geschäftshäuser verwendbar. Preis unter der Taxation. Der Restkaufschilling nur zu 4 1/2 % verzinslich. **Geringe Anzahlung.** Besitzer ist erbötig, die Häuser auch noch für spezielle Zwecke: für **Bäcker, Metzger, Bauhandwerker** etc., herzurichten zu lassen. **Selbstkäufer** wollen die Adresse im Kontor des Tagblattes erfragen.

Häuser, Villas

u. s. w. von allen Größen und in allen Lagen hiesiger Stadt mit und ohne Gärten zu verkaufen durch **Ant. Schn,** **Karlstraße 41.** 6.1.

Zu verkaufen!

3.1. in der Hirschstraße, ganz nahe der Kaiserstraße, ein zweistödiges Wohnhaus mit Garten, Einfahrt, Magazinen, Ateliers etc. um annehmbaren Preis, und gibt nähere Auskunft: **W. Gutekunst,** **Ademiestraße 40.**

2 freistehende, hübsche Häuschen

zum Alleinbewohnen, mit Gärten, hat billig zu verkaufen 2.1. **Ant. Schn,** **Karlstraße 41.**

Baupläze.

3.1. Zwischen der Ritter- und Karlstraße habe ich aus Auftrag 2 Baupläze mit je 12 Meter Front u. 45 Meter Tiefe, in der Gartenstraße gelegen, zu verkaufen. **W. Gutekunst,** **Ademiestraße 40.**

Fässer-Verkauf.

* Sieben gebrachte Weinfässer von 1-8 Ohm haltend sind billig zu verkaufen. Näheres **Waldstraße 41 im Eckladen.**

Zu verkaufen

auf **Jon Kippur:** eine schwere russische Gans, Prima-Qualität, einen großen Brasilianer-Hahn, 5 1/2 Pfund schwer, zwei schwarze Spanier-Hähnen, ein schwarzes Huhn, prima, bei **S. Auerbacher,** **7 Kronenstraße 7, im Hofe links.**

*2.2. Wegen Abreise nach Amerika ist verschiedene Hausrath gegen Baar billig zu verkaufen. Dasselbst ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Speicher, in einem Hinterhaus, billig zu vermieten. Näheres **Schützenstraße 90 im 1. Stod des Vorderhauses.**

* Eine noch gut erhaltene Zither ist zu verkaufen. Zu erfragen **Ritterstraße 6, parterre.**

8 Stück neue Kanapees

in Nips- und Damastbezug, 1 Garnitur, bestehend in 1 Sopha, 2 Fauteuils, 4 Halbfauteuils, alles solid gearbeitet, und kann nach Wunsch bezahlt werden, Fauteuils mit Einrichtung empfiehlt billig **F. Guthörle,** **Tapezier, Spitalstraße 43.** *3.2.

Ein eleganter Ladenschaf

auf **Console** ist wegen Aufgabe des Geschäfts zu auffallend billigem Preis abzugeben durch das Bureau von **W. Kosmanu,** **Ludwigsplatz 61.** 2.2.

Zwei gebrachte Pferdelederdecken

nebst **Wolldecken** hat abzugeben **Somburger,** **Durlacherstraße 34.**

Bugmühle

für Gerste, Hafer etc., aus der Hand sowie mit der Maschine zu betreiben, für Brauerei geeignet, billig zu verkaufen bei **Rudisile,** **Kriegstraße 35 hier.**

Kauf-Gesuche.

* Zu kaufen gesucht: eine **Dezimalwaage** und ein **Regenfäß** von **L. Meinzer.**

Ein wohl erhaltener **Füll-Regulirofen,** nicht Meidinger, wird zu kaufen gesucht. Angebote im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Gaslüstre

wird gesucht. Adressen mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes abzugeben.

ALTES GOLD, SILBER,
Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe
LUDWIG PAAR Hofjuwelier
Kaiserslr. 163. d. Hotel Erbprinzen gegenüber.

Ankauf.

Bei **A. Villauer,** **Querstraße 31,** werden fortwährend gebrauchte Gegenstände, bestehend in Kleidungsstücken, Stiefeln, Weißzeug, Zeitungen und alten Metallen, angekauft und gut bezahlt. Auf Verlangen werden die Gegenstände im Hause abgeholt.

Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. **Frau Balzer,** **Brunenstraße 2.** Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

Ankauf.

Getragene Kleider, Schuhe und Stiefel, Betten, Weißzeug und sonst verschiedene Gegenstände kauft fortwährend und zahlt die höchsten Preise **L. Grünbaum,** **Kaiserstraße 95,** Eingang **Kronenstraße,** im **Schubladen.**

Milch-Gesuch.

* Es wird ein Quantum von circa 40-45 Liter reine, unverfälschte Milch täglich zu übernehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Lagerplatz,

welcher sich für Maurer, Pflasterer oder Gypser eignet, ist zu vermieten u. sind eine darauf stehende Hütte, ein Schlagbrunnen und noch etwas Materialien zu verkaufen. Zu erfragen bei **Schreiner Göring,** **Amalienstraße 61.**

Vegetarianischer Mittagstisch.

Nur Fleisch ausgeschlossen. Preis 65 Pf. **Bürgerstraße (H. Herrenstraße) 9, 2. Stod.** 2.2.

Der Zeichnen- und Zuschneidkurs zum Anfertigen von Damenkleidern nach der berühmten Methode **H. Klemm** in Dresden beginnt wieder den 1. Oktober d. J.

Wilhelmine Pfändler,
Karlsruhe, Kaiserstraße 74.

Zeichnen- und Zuschneidkurs.

4.1. Gründlicher Unterricht im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen- und Kindergarderobe nach beider, leichtfaßlicher Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird.

An dem am 1. Oktober beginnenden Kurse können noch einige Damen Theil nehmen.

Sophie Helbling,

vormals **M. Bony,**
Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

Frau Sophie Seiler Ww.,
Waldstraße 14,

übernimmt von heute an den Weiterverkauf des ächten

holländischen Cacao's
van Houten & Zoon,

und zwar:

- 1 Pfd.-Büchse . . . zu M. 3.30,
- 1/2 Pfd.-Büchse . . . " " 1.80,
- 1/3 Pfd.-Büchse . . . " " 1.—.

Wilhelm Schmidt Wwe.,
Kaiserstraße 112.

Sämmtliche natürlichen Mineralwässer sind in frischer Füllung unter Garantie der Aechtheit stets vorräthig in der **Hirschapotheke.** Bei größeren Bezügen Preise nach Uebereinkunft.

FrISChe holl. Soles
empfehl't **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Kieler Sprotten,
frISChe Sendung, empfehl't
C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.

2.1.
Russisch. Caviar,
Elb-Caviar
frisch eingetroffen bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Neue
Oelsardinen
mit Schlüsselvorrichtung zum leichteren Öffnen der Büchsen empfehl't billig
C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.

3.2.
Feinst marinierte Häringe,
Berliner Nollmöpfe,
russ. Sardinien,
Del-Sardinien,
engl. Speckbückinge,
frischen Caviar,
franz. und holl. Sardellen
empfehl't **V. Merkle,**
Kaiserstraße 160.

FrISChe Sendung
Franfurter Bratwürste,
Braunschweiger Leberwürste
empfehl't **L. Sturm,**
gegenüber der Infanteriekaserne.

Feinste Gothaer Cervelat-
Wurst
im Ausschnitt per Pfund à **M. 1.60**

Wiener-Würstchen
von bekannter Güte
frisch eingetroffen bei
E. Axtmann,
Ecke der Seminar- und Bismarckstraße.

Prima neue Grünern,
prima franzöf. Maccaroni,
prima ital. Maccaroni
empfehl't die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Nitterstraße.

5.1.
Neue Erbsen, Bohnen und Linjen
empfehl't **Fried. Maisch,**
Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigplatz 57.

Neues, selbst eingemachtes
Sauerkraut
empfehl't **C. Hetzel,**
Kaiserstraße 124.

3.2.
Rechte Spundenkäse
frisch eingetroffen bei
E. Axtmann,
Ecke der Seminar- und Bismarckstraße.

Käse:

Bondons,
Caprera (Ziegenkäse),
Elfässer Münsterkäse,
Neuchener Rohmkäse,
Romadoux,
ächten Glarner Kräuterkäse,
Edamer Käse,
Parmesan-,
Limburger,
feinsten Emmenthaler
empfehl't billig
C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.

3.3.
Spundenkäsechen,
Emmenthaler,
Edamer Kugelfäse,
Parmesan-,
grünen Kräuterkäse,
Neuchener Rohmkäse,
Limburger Käse
empfehl't
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Neues
Mainzer Sauerkraut,
fein im Geschmack, empfehl't
Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigplatz 57.

4.1.
Neue
Salz- u. Essiggurken
empfehl't billig
C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.

5.2.
Neues Sauerkraut
in bekannter Güte empfehl't fortwährend
K. Friedrich Ww.,
Zähringerstraße 86.

Prima Welschkorn,
Gähner-, Tauben- und sämtliche
Sorten Vogelfutter empfehl't
K. Friedrich Ww.,
Zähringerstraße 86.

Welschkorn
in schöner, grobkörniger Waare empfehl't billigst
Maier Wimpfheimer,
Zähringerstraße 90.

Rechtes schwedisches Feuerzeug,
feinstes Wiener Salon-Feuerzeug,
Wachszündlerchen
in größter Auswahl empfehl't
Carl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.

3.2.
Bergmann's Theerschwefel-Seife
bedeutend wirksamer als Theerseife, vernichtet sie
unbedingt alle Arten Hautunreinigkeiten und er-
zeugt in kürzester Frist eine reine, blendend-
weiße Haut. Vorrätig à Stück 50 Pf. bei **Jul.**
Dehn, Zähringerstraße 55, und **P. Krauth,** vorm.
Lh. Brugier, Walbstraße 10.

Beste und billigste
Bezug
schwarzer
Cachemires
bei
Eduard Darnbacher,
Specialität in Trauerwaaren.

Für Herren:
Herbst-Paletots,
compl. Anzüge,
Jaquettes u. Joppen,
Hosen und Westen
in großer Auswahl und soliden Stoffen zu erstaunlich billigen Preisen.
Fritz Mayer,
Herrenkleider-Fabrik,
3.1. 38 Kaiserstraße 38.

Handtücher
per Elle 13 Pfg.
Corsetten
à 90 Pfg.
empfehlen
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Putztücher, 1 Meter lang	M. -.20
Arbeitshemden, kleine Sorte	M. 1.—
grosse Sorte	M. 1.30
Metzgerblousen (Hamburg.) à	M. 3.—
Damenhemden	M. 1.25
Damen-Röcke	M. 1.—
Damen-Beinkleider	M. 1.—
Kinder-Beinkleider à	M. -.40
Kinderhemden	M. -.25
Damen-Schürzen	M. -.50
Männer-Schürzen, blau leinen	M. -.90
Hemden-Einsätze	M. -.15
leinen	M. -.40
Taschentücher, leinen, 1/2 Dtzd.	M. 1.20
mit Namen	M. -.25
Grosse Bettdecken	M. 2.—
Tischdecken	M. 1.80
Tischtücher (schon gesäumt)	M. 1.40
Betttücher	M. 1.50
Tisch-Servietten per Dtzd.	M. 4.—
Hausmacher	M. 6.50
Handtücher (Küche) per Elle	M. -.15
weiss, per Elle	M. -.20
Damenstrümpfe, alle Farben	M. -.25
Kinderstrümpfe, gestrickte, à	M. -.25
Socken, gewebt, per Paar	M. -.10
gestrickt, per Paar	M. -.40
Heinrich Cramer,	
189 Kaiserstrasse 189.	

Trauerhüte

in großer Auswahl empfiehlt
C. A. Marquier,
E. Wernlein's Nachfolger,
Kaiserstraße 122.

Wollene Strumpflängen

in den neuesten Farben und Melangen
empfiehlt

Joseph Halle,

2.1. Kaiserstraße 96.

Rasche Anfertigung schwarzer Costumes

nach Maass

bei

Eduard Darnbacher,
Specialität in Trauerwaaren.

Geschäftsbücher

von vorzüglicher Qualität, solid und
schön gebunden, empfiehlt in reicher
Auswahl zu Fabrikpreisen

A. Mader,

3.1. Kaiserstraße 112.

Eiserne diebesichere Cassetten

zum Anschrauben, in schöner Ausführung, em-
pfehlen zu billigen Preisen die Eisenhandlung

J. Marum,

4.1. 48 Kaiserstraße 48.

Muster stehen in der Landesgewerbehalle.

Für Frauen à Dutzend 6 1/2 Mark.

 Cordpantoffel m. durchgenähten Proben gegen
& m. genagelten Tuchsohl. Nachnahme.
sehr billig G. Engelhardt in Zeitz, Corrections-Ausst.

Anzeige und Empfehlung.

Durch mein nun schon siebenmonatliches Krank-
sein kann ich nicht mehr wie früher mich persönlich
um Arbeiten umsehen und möchte mich daher ein-
nem hohen Adel und hochverehrlichen Publikum
bestens empfehlen im Reinigen und frischen Auf-
frischen von alten Oelgemälden und Oeldruck-
bildern; im Reinigen und Bleichen von verpornten
oder sonst fleckigen Kupferstichen, Stahlstichen,
Photographien etc.; im Repariren, Restauriren
und auch Bronziren von alten Gyps- und andern
Figuren; im Repariren und Restauriren von alten
Bilder- und Spiegelrahmen; im Richten von zer-
brochenen Gegenständen aller Arten und Gat-
tungen. Ferner möchte zur gefälligst gütigen Ab-
nahme bestens empfehlen: meine selbstgefertigten,
sehr schön und reichverzierten „Crucifixe“
in verschiedenen Größen, als sehr passende Geburt-
tags-, Hochzeits- und andere Gelegenheits-Geschenke
zu möglichst billigen Preisen.

Indem ich nun in meiner sehr mißlichen Lage
um gefälligst gütige Aufträge ganz ergebenst bitte,
zeichne ich, für die mir und meiner Familie er-
wiesene Theilnahme recht herzlich dankend, hoch-
achtungsvollst und ergebenst

Max Maier,

6.1. Zähringerstraße 35 im 3. Stock.

Champagner.

Das hiesige Lager meines Hauses

G. H. Mumm & Comp. in Reims,

patentirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Kaisers von Deutschland,
der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt,
von Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe,

halte ich bestens empfohlen, bemerkend, daß Körbe von 12, 25, 30, 50 und 60 ganzen Bouteillen
sowie solche von 2 1/2 Bouteillen bei mir zu haben sind.

Einzelne ganze und halbe Bouteillen sind bei den Herren

M. Altmann,
F. Bausback,
H. Brandstetter,
W. Grimm,
C. Sebel,
M. Sirsch,
Jul. Söck,
W. Hofmann,
C. Kaufmann,

J. B. Klingele,
Jos. Küst,
S. Lechleitner,
F. Maisch,
S. Mengis,
B. Merkle,
J. Schuhmacher,
F. Wickersheim

vorrätig.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

Peter Arnold Mumm in Frank- furt a. M.

zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, Bordeaux-Weine u. s. w., und können Aufträge hierauf
ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

G. Hartung,

C. Looser's Nachfolger,
General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Karl-Friedrichstraße 6.

Friedrich Maisch,

Großherzogl. Hoflieferant,

3.1.

Ludwigsplatz 57,

empfiehlt zu den billigsten Preisen:

**in- und ausländische Flaschenweine,
Champagner u. deutsche Schaumweine,
Spirituosen und Liqueure.**

Preisverzeichnisse stehen zu Diensten.

Gebrannte Kaffees:

Jamaica per Pfund 1 M.,

fein Java per Pfund 1 M. 20 Pf.,

feinst Surinam per Pfd. 1 M. 40 Pf.

empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten täglich frisch gebrannt

Karlsruhe.

Victor Merkle.

NB. An Wiederverkäufer mit Rabatt.

Im Sommerstrich haben wir ein neugebautes Haus, in
welchem mit Erfolg ein Ladengeschäft betrieben wird, aus
Auftrag zu verkaufen. 4.4.

Karlsruher bautechnisches Bureau,

Birkel 23, 2. Stock, Eingang Lammstraße.

Zu der Hirschstraße ist uns ein gut gebautes dreistöckiges
Wohnhaus mit schönem Garten zum Verkaufe aufgetragen.

Karlsruher bautechnisches Bureau,

Birkel 23, 2. Stock, Eingang Lammstraße. 4.4.

Unterricht

in Kaufm. Buchführung, Correspondenz und Rechnen
ertheilt gegen billiges Honorar
* **H. Dertinger,** Kaiserstraße 124a, 3. Stock.

G. Bode,
 Bau- und Asphaltgeschäft,
 Karlsruhe, Wilhelmstraße 12, 6.2.
 empfiehlt als Spezialität:
Parquetböden in Asphalt.

Der bereits 42 Jahre
 sein Geschäfts- u. Auskunfts-
 Bureau
 dahier leitende
 Commiss. und Rechts-Consulent
J. Scharpf
 (Sophienstraße 12)

ertheilt jederzeit (nach Verlangen) gewünsch-
 ten Rath, besorgt Vertreibung ausstehen-
 der Schulden auf gültlichem wie ge-
 richtl. Wege, sowie Fertigung von Bitt-
 und Gnaden-Gesuchen an die höchsten Be-
 hörden, Stellen-Gesuche u. Vergewungen,
 Bürgerannahm- und Trauungs-Gesuche
 bis zu erlangter Genehmigung, Hauskäufe
 und Verkäufe nebst Versteigerungen jeder
 Art und all' dies (womöglich) zur Zufrie-
 denheit geehrter Auftraggeber.

2.2. Auf die per Mitte dieser
 Woche eintreffende Schiffola-
 dung von
I^a Qual. Ruhrkohlen
 nehme ich gefällige Bestellungen zu
 möglichst billigen Preisen an.
Wilh. Werntgen,
 Kohlenhandlung,
 Kontor: Kriegstraße 21.

**Wirthschafts-Eröffnung und
 Empfehlung.**

Einem verehrlichen Publikum sowie meinen
 Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß
 ich unter Heutigem meine Wirthschaft „**Zur
 Krone**“, Friedhofweg dahier, wieder selbst
 übernommen habe und wird es mein eifriges
 Bestreben sein, meine werthen Gäste mit guten
 Speisen und Getränken zu bedienen.

3.3. **Jakob Kübler,** zur Krone.

Erlanger Flaschenbier,
 ächtestes, 30 Pfennig die Flasche
 empfiehlt
Café Nowack.

Gasthaus zum Hof von Holland.

* Heute früh Wellfleisch und Sauerkraut, Abends
 Leber-, Grieben- und Knoblauchwürste empfiehlt
 bestens **Nottermann.**

* Heute früh 10 Uhr Kesselfleisch nebst Sauer-
 kraut, Abends frische Leber- und Griebenwürste
 nebst Wurstsuppe empfiehlt
Georg Schmitt, zur Krone.

* Heute Abend frische Fleischwürste, Cervelat-
 und Frankfurterwürst empfiehlt
J. Vogel, Metzger,
 Akademiestraße 33.

Anzeigen.

* Heute Abend frische Leber- und Grieben-
 würste sowie Frankfurter-, Cervelat- und
 Fleischwürste nebst frischer Wurst empfiehlt
 bestens

Fr. Doll, Metzger,
 Spitalstraße 44.

Anzeige.

* Gut gefalzenes Schweinefleisch nebst vor-
 züglichem Sauerkraut empfiehlt fortwährend
Fr. Doll, Metzger, Spitalstraße 44.

Karlsruher bautechnisches Bureau,

Zirkel 23, 2. Stock, Eingang Lammstraße,
 übernimmt sämtliche architektonischen Leistungen zu Neu-
 bauten und Umbauten.

Karlsruher bautechnisches Bureau,

Zirkel 23, 2. Stock, Eingang Lammstraße,
 übernimmt die Projectirung, Veranschlagung u. Ueberwachung
 von Hausentwässerungen.

Karlsruher bautechnisches Bureau,

Zirkel 23, 2. Stock, Eingang Lammstraße,
 vermittelt den Kauf von Baupläzen, solid gebauten Hän-
 fern etc. hier und auswärts.
 Die Vermittelung geschieht unentgeltlich.



6.1. **Großes Lager in
 Füll-Regulir-Oefen**

mit Chamotteplatten, bester und be-
 wahrtester Construction.

**Oval-Oefen,
 Säulen-Oefen.**

Große Auswahl, billige Preise.

Hammer & Helbling,

Kaiserstraße 155 und Schloßplatz 20.

Alleinige Niederlage der so sehr beliebten,
 permanent brennenden **Circulations-Füll-
 öfen** aus der Fabrik von Junker & Kuh.

Oefen,

als:

- Regulirfüllöfen amerikanischen Systems,
- do. Professor Dr. Weidinger's Patent,
- do. Bäcker'sche, Quinter und sonstige Fa-
 brikate in schönen Formen,
- do. Pfälzer,
- do. Württemberger Sanitätsöfen,
 Ovalöfen, Säulenöfen, Kochöfen, Kochherde u. s. w.,
 Kohlenbecken, Kohlenschäufeln und Haken, Feuergeräth-
 ständer, Ofenvorleger in großer Auswahl zu billigen
 Preisen empfiehlt

L. J. Ettliger,

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Neue Oefen aller Art,

als: Regulirfüllöfen verschiedener Art von 24 M. an, Ovalöfen, Säulenöfen,
 Kochöfen, Saaröfen und Badeöfen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Alte Oefen zu 5 M. per 100 Kilo sowie Marken des Lebensbedürf-
 nißvereins werden an Zahlung genommen bei

N. L. Homburger,

34 Durlacherstraße.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß unser lieber Vater

Heinrich Kohler,

Diener,
nach langem und schwerem Leiden im Alter von 49 Jahren heute Nacht 1 Uhr sanft entschlafen ist. Um stille Theilnahme bitten:
die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Dienstag den 19. September, Nachmittags 5 Uhr, vom Trauerhaus, Schwabenstraße 8, aus statt.

Instrumental-Verein Karlsruhe.

Mittwoch den 20. September 1882,
Abends 9 Uhr,

Generalversammlung

im Lokal der Vier Jahreszeiten (Nebenzimmer), wozu die verehrlichen Vereinsmitglieder höflichst eingeladen werden.

Tagesordnung:

- 1) Bericht über die Thätigkeit des Vereins.
- 2) Rechenschaftsbericht.
- 3) Allgemeine Vereinsangelegenheiten.
- 4) Neuwahl des Ausschusses. 2.2.

Frohsinn.

Dienstag Abend 7/9 Uhr Probe.

Alles angekommen.
War dienstlich abwesend.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 19. Septbr. III. Quartal. 97. Abonnementsvorstellung. **Der Geizige.** Lustspiel in 5 Akten von Moliere. Nach Dangelstedt's Bearbeitung und Uebersetzung. — **Englisch.** Posse in 1 Akt von C. A. Görner. Anfang 7/2 Uhr.

Mittwoch den 20. Sept. Theater in Baden. Achte Vorstellung außer Abonnement. **Tell.** Große Oper mit Ballet in 4 Akten von Rossini. Anfang 6 Uhr.

Donnerstag den 21. Sept. III. Quartal. 98. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Die Staatskunst der Frau'n.** Ein Lustspiel in drei Akten von Felix Dahn. Anfang 7/2 Uhr.

Freitag den 22. Sept. III. Quartal. 99. Abonnements-Vorstellung. **Iphigenia auf Tauris.** Große Oper in vier Akten. Musik von Ritter von Gluck. Anfang 7/2 Uhr.

Freitag den 22. Sept. Theater in Baden. Neunte Vorstellung außer Abonnement. Zum ersten Male: **Die Staatskunst der Frau'n.** Ein Lustspiel in drei Akten von Felix Dahn. Anfang 7/2 Uhr

Witterungsaussichten

für Dienstag den 19. September:
Wolkig bis trüb; wenig veränderte Temperatur;
Regen.

Meteorologische Centralstation Karlsruhe.

Standesbuchs-Auszüge.

Todesfälle:

16. Sept. Ludwig Glubrecht, Premierlieutenant, ledig, alt 39 Jahre.
16. „ Lulze v. Langsdorff, alt 45 Jahre, Wittwe des Professors v. Langsdorff.
16. „ Anna, alt 2 Monate 20 Tage, Vater Maurer Weigel.
18. „ Johann Heinrich Kohler, Dienstmann, ein Ehemann, alt 49 Jahre.

Schwarze Lyoner Seidenstoffe

empfiehlt von 2.—, 2.50, 3.50, 4.50, 7.— per Meter
Bertinger, Kaiserstraße 124 a, 3. Stock. *

Druck und Verlag der G. H. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Ein **Billet II. Classe**, Schnellzug von hier nach **Paris**, gültig bis inclusive 27. September, wird billig abgegeben bei **Jg. Hödl**, Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.

Ia gewaschene Rußkohlen für Füllöfen sowie

Ia gewaschene Magerwürfelkohlen
für Amerikaner-Oefen,
Buchen- und Tannenholz, durchaus trocken,
empfehlen zu billigen Preisen

Krutz & Roth,
Waldstraße 44.

≡ Ruhrkohlen, ≡

prima stückreiche Qualität, treffen in den nächsten Tagen 2 Schiffs-
ladungen für uns in **Maxau** ein und nehmen gefl. Aufträge entgegen

Krutz & Roth,

Waldstraße 44.

3.1.

Hotel Grüner Hof.

Dienstag den 19. September 1882

CONCERT

von der auf der Durchreise nach Madrid begriffenen, beliebten ungarischen Zigeuner-Kapelle
in ihrer Uniform

Kiss Jancsi,

bestehend aus 14 Mitgliedern. — Die Kapelle spielt ohne Noten.
Anfang Abends 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Cäcilien-Verein Karlsruhe.

Die verehrlichen Mitglieder werden zu einer General-Versammlung eingeladen auf
Mittwoch den 20. September d. J., Abends 7/8 Uhr.

Versammlungs-Ort: Museums-Garten-Saal (Ecke der Ritter- und Blumenstraße).
Verhandlungs-Gegenstände:

- a. Vorlage des mit Herrn Musikdirektor Theodor Mohr in Pforzheim abgeschlossenen Vertrags (§ 25 Ges.-Ges.);
- b. Abänderung einiger Bestimmungen der Gesellschafts-Gesetze (Entwurf nachstehend);
- c. Beamten-Wahl.

Um zahlreiche Theilnahme wird ergebenst gebeten.
Karlsruhe, den 10. September 1882.

Der Vorstand.

2.2.

Entwurf.

An die Stelle der §§. 3, 11, 12, 24, 25 der Gesellschafts-Gesetze treten nachfolgende Bestimmungen:

§. 3.
Die Mitglieder sind entweder **ordentliche** oder **außerordentliche**.

§. 11.
Als **außerordentliche** Mitglieder können aufgenommen werden:

- a. Personen ledigen Standes,
- b. Personen, welche keinen ständigen Wohnsitz in Karlsruhe haben.

Der Beitrag solcher Mitglieder beträgt 8 M. jährlich. Er wird mit den Beiträgen der ordentlichen Mitglieder im Oktober und Januar erhoben.

§. 12.
Die außerordentlichen Mitglieder haben die Rechte der ordentlichen mit Ausnahme des Stimmrechts, der Wählbarkeit bei den Vorstandswahlen und des Rechts zur Einführung (§. 10 Ges.-Gesetz). Der Vorstand ist ermächtigt, auswärts wohnenden Mitgliedern das Recht der Einführung anverwandter Hausgenossen einzuräumen.

§. 24.
Der Gesellschaftsdirektor beruft die Sitzungen des Vorstandes, in welcher er den Vorsitz führt. Er unterzeichnet alle Ausfertigungen und Anweisungen an die Kasse. Sein Stellvertreter für Verhinderungsfälle wird vom Vorstand bezeichnet.

§. 25.
Der Musikdirektor theilt die Mitwirkenden den betreffenden Stimmen zu, bestimmt die Zeit der Proben und unterbreitet dem Vorstand seine Vorschläge für die einzulübenden bezw. aufzuführenden Musikstücke.

Derselbe wird jeweils durch einen Vertrag angestellt, welcher der Genehmigung der General-Versammlung bedarf.